L 70260 TL 1
L 70269 TL 1
L 70360 TL 1

DE Benutzerinformation

AEG

perfekt in form und funktion

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE 3
2. GERÄTEBESCHREIBUNG 5
4. BEDIENFELD 6
6. WASCHPROGRAMME 9
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME 13
9. GEBRAUCH DES GERÄTS 14
10. EINFÜLLEN DER WÄSCHE 14
12. EINSTELLEN UND STARTEN EINES PROGRAMMS 15
13. AM PROGRAMMENDE 17
14. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE 18
15. REINIGUNG UND PFLEGE 19
16. FEHLERSUCHE 22
17. TECHNISCHE DATEN 25
18. UMWELTTIPPS 25

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:

Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.aeg.com

Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.aeg.com/productregistration

Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.
Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Warnungs-/ Sicherheitshinweise.

 Allgemeine Hinweise und Ratschläge

Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. ⚠ SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und Anwendung sorgfältig dieses Handbuch:

- Für Ihre Sicherheit und die Sicherheit Ihres Eigentums.
- Zum Schutz der Umwelt.
- Zur korrekten Bedienung des Geräts.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung in der Nähe des Geräts auf, auch wenn Sie dieses an einem anderen Ort aufstellen oder es an eine andere Person weitergeben.
Der Hersteller ist nicht dafür verantwortlich, wenn eine inkorrekte Montage oder Verwendung Schäden verursacht.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Lassen Sie keine Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen dieses Gerät benutzen. Solche Personen müssen von einer Person beaufsichtigt oder bei der Bedienung des Geräts angeleitet werden, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Andernfalls besteht Erstickungs- und Verletzungsgefahr.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Vergewissern Sie sich vor dem Schließen der Gerätetür, dass sich keine Kinder oder Haustiere in der Trommel befinden.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Benutzen Sie das Gerät nicht für gewerbliche Zwecke. Dieses Gerät ist nur zur Verwendung im Haushalt bestimmt.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor. Hierdurch besteht Verletzungsgefahr und das Gerät kann beschädigt werden.
- Platzieren Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelpackung, um Verätzungen an Augen, Mund oder im Hals zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden. Harte und scharfe Gegenstände können das Gerät beschädigen.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht das Türglas. Das Glas kann heiß sein (dies gilt nur für Frontlader).

1.3 Reinigung und Pflege

- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Benutzen Sie das Gerät nie ohne die Filter. Vergewissern Sie sich, dass die Filter ordnungsgemäß eingesetzt sind. Ein falsch eingesetzter Filter führt zu Wasserlecks.

1.4 Montage

- Das Gerät ist schwer, Vorsicht beim Transport.
- Transportieren Sie das Gerät nicht ohne die Transportschrauben. Sonst könnten innere Bauteile beschädigt und Lecks oder Betriebsstörungen verursacht werden.
- Schließen Sie ein beschädigtes Gerät nicht an.
- Achten Sie darauf, sämtliche Verpackungsmaterialien und Transportschrauben zu entfernen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker während der Montage nicht an einer Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Die elektrische Installation, die Klempnerarbeiten und die Montage des Geräts dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Auf die-

se Weise werden Gebäudeschäden und Verletzungen vermieden.

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinken könnte.
- Falls Sie das Gerät auf einem Teppichboden aufstellen, sorgen Sie dafür, dass Luft zwischen dem Gerät und dem Teppich zirkulieren kann. Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Teppich vorhanden ist.

Wasseranschluss

- Schließen Sie das Gerät nicht mit gebrauchten Schläuchen an. Verwenden Sie nur neue Schläuche.
- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Schließen Sie das Gerät nicht an eine neue oder lange nicht mehr benutzte Wasserleitung an, sondern lassen Sie zunächst das Wasser ein paar Minuten durch die Wasserleitung fließen und schließen Sie erst dann den Zulaufschlauch an.
- Vergewissern Sie sich bei der ersten Verwendung des Gerätes, dass die Wasserschläuche und Anschlüsse dicht sind.

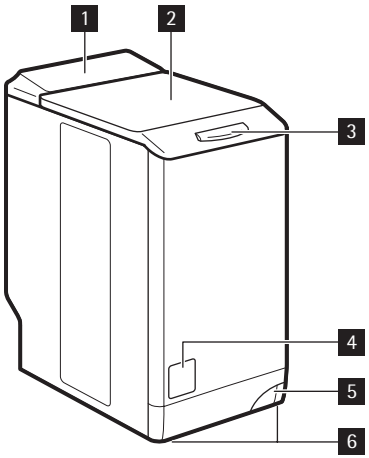
Elektrischer Anschluss

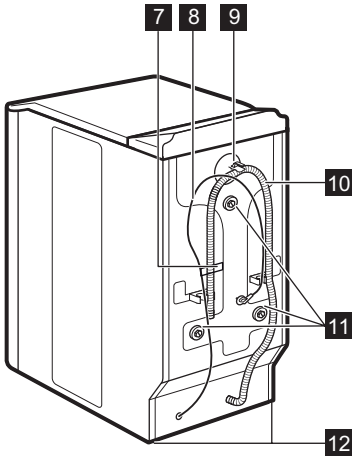
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät geerdet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine sachgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Es besteht Brandgefahr.
- Ersetzen oder wechseln Sie nicht selbst das Netzkabel. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.

1.5 Entsorgung des Geräts

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es.
3. Entsorgen Sie die Türverriegelung, damit Kinder oder Haustiere nicht in dem Gerät eingeschlossen werden können. Es besteht Erstickungsgefahr (dies gilt nur für Frontlader).

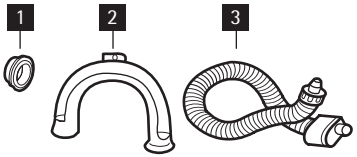
2. GERÄTEBESCHREIBUNG





1 Bedienfeld
2 Deckel
3 Deckeltaste
4 Filterabdeckung
5 Hebel zum Bewegen des Geräts
6 Schraubfüße
7 Typenschild
8 Netzkabel
9 Wassereinlassventil
10 Wasserablaufschlauch
11 Transportschrauben
12 Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

3. ZUBEHÖR



1 **Kunststoffkappe**

Zum Verschließen der Öffnung auf der Rückseite des Geräts nach dem Entfernen der Transportschraube.

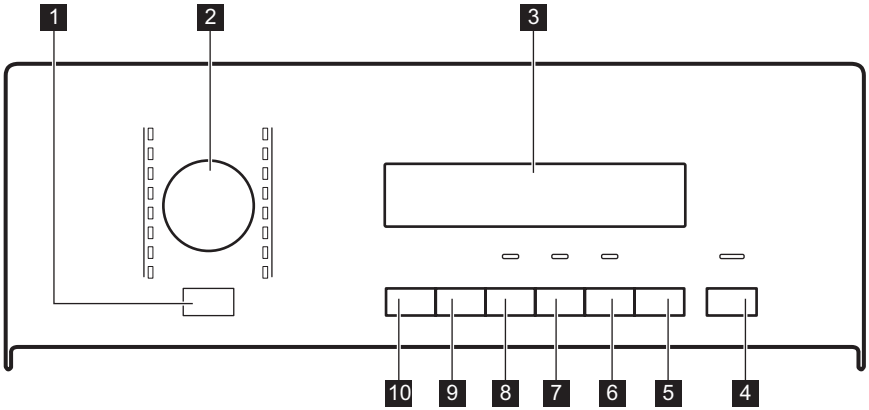
2 **Kunststoff-Schlauchführung**

Zum Einhängen des Ablaufschlauchs an einer Waschbeckenkante.

3 **Aquasafe-Zulaufschlauch**

Zur Verhinderung von eventuellen Wasserlecks.

4. BEDIENFELD



1 Taste „Ein-/Aus“
2 Programmwahlschalter
3 Display
4 Taste „Start/Pause“
5 Taste „Zeitvorwahl“
6 Zeitspar-Taste
7 Taste für Flüssigwaschmittel
8 Taste „Flecken“
9 Taste „Schleuderdrehzahl“
10 Taste „Temperatur“

5.1 Ein-/Aus-Taste 1

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Wird das Gerät eingeschaltet, ist eine Tonfolge zu hören.
Die Funktion AUTO Stand-by schaltet das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste 4 drücken.
  – Alle Einstellungen werden gelöscht.
  – Drücken Sie die Taste 1 , um das Gerät wieder einzuschalten.
  – Stellen Sie das Waschprogramm und die gewünschten Funktionen erneut ein.
- 5 Minuten nach dem Ende des Waschprogramms. Siehe „Am Programmende“.

5.2 Programmwahlschalter 2

Drehen Sie diesen Schalter, um ein Programm einzustellen. Die entsprechende Programmanzeige leuchtet auf.

5.3 Display 3

Im Display wird Folgendes angezeigt:

A	• Die maximale Temperatur des Programms.	
B	• Die Standard-Schleuderdrehzahl des Programms. • „Ohne Schleudern"-[1] und „Spülstopp"-Symbole.	
C	• Die Display-Symbole[2]	
	Symbole	Beschreibung
		Hauptwaschgang
		Spülgänge
		Schleudergang
		Kindersicherung
		Extra Spülen
		Sie können die Gerätetür nicht öffnen, solange dieses Symbol leuchtet. Sie können die Tür erst öffnen, wenn das Symbol erlischt. **Wenn das Symbol nicht erlischt, obwohl das Programm beendet ist:** • Es befindet sich Wasser in der Trommel. • Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet.
		Zeitvorwahl
D	• Programmdauer Wenn das Programm beginnt, verringert sich die angezeigte Zeit in Minutenschritten. • Die Zeitvorwahl Wenn Sie die Zeitvorwahl-Taste drücken, zeigt das Display die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an. • Alarmcodes Bei einer Störung des Geräts erscheinen im Display Alarmcodes. Siehe Abschnitt „Fehlersuche". • Err „Err" erscheint einige Sekunden lang im Display, wenn: – Sie eine Funktion auswählen, die nicht mit dem eingestellten Programm kombinierbar ist. – Sie das laufende Programm ändern. Die Kontrolllampe der Start/Pause-Taste 4 blinkt. • *0* Das Programm beendet ist.	

[1] Nur verfügbar für das Schleuder-/Abpumpprogramm.

2) Die Symbole erscheinen im Display, wenn die zugehörige Programmphase oder Funktion eingestellt ist.

5.4 Start-/Pause-Taste 4

Drücken Sie die Taste 4 , um ein Programm zu starten oder zu unterbrechen.

5.5 Zeitvorwahl-Taste 5

Drücken Sie die Taste 5 , um den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden zu verzögern.

5.6 Zeitspar-Taste 6

Drücken Sie die Taste 6 , um die Programmdauer zu verkürzen.

- Drücken Sie die Taste einmal, um die Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche zu verkürzen.
- Drücken Sie zweimal, um die Programmdauer „Extra Kurz" für nur gering verschmutzte Wäsche einzustellen.

Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser beiden Funktionen eingestellt werden.

5.7 Taste für Flüssigwaschmittel 7

Drücken Sie die Taste 7 zur Anpassung des Programms, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.

5.8 Flecken-Taste 8

Drücken Sie die Taste 8 , um einem Programm eine Fleckenbehandlungs-Phase hinzuzufügen.
Verwenden Sie diese Funktion für Wäsche mit schwer zu entfernenden Flecken.
Bei Wahl dieser Funktion geben Sie den Fleckentferner in das Fach .

Mit dieser Funktion verlängert sich die Programmdauer.
Diese Funktion ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

5.9 Schleuderdrehzahl-Taste 9

Drücken Sie diese Taste zum:

- Verringern der maximalen Schleuderdrehzahl bei der Einstellung eines Programms.

Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen, die mit dem eingestellten Programm verfügbar sind.

- Schalten Sie den Schleudergang aus.
- Aktivieren Sie die Spülstopp-Funktion. Stellen Sie diese Funktion ein, um Knitterfalten zu vermeiden. Das Gerät pumpt das Wasser am Ende des Programms nicht ab.

– – –	Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.
	Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet.

5.10 Temperatur-Taste 10

Drücken Sie die Taste 10 zum Ändern der Standardtemperatur.

- -	= kaltes Wasser

5.11 Funktion „Akustische Signale"

Sie hören akustische Signale, wenn ...

- Sie das Gerät einschalten.
- Sie das Gerät ausschalten.
- Sie eine Taste drücken.
- Das Programm beendet ist.
- Eine Störung des Geräts vorliegt.

Zum **Deaktivieren/Aktivieren** der akustischen Signale drücken Sie die Tasten 5 und 6 6 Sekunden lang gleichzeitig.

Bei deaktivierten akustischen Signalen ertönen sie nur noch dann, wenn Sie eine Taste drücken und wenn eine Störung vorliegt.

5.12 Funktion Kindersicherung

Diese Funktion verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Tasten 9 und 10 gleichzeitig so lange, bis im Display das Symbol erscheint.
- Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Tasten 9 und 10 gleichzeitig so lange, bis das Symbol im Display erlischt.

Wenn Sie die Funktion aktiveren

- Bevor Sie die Start/Pause-Taste 4 drücken, kann das Gerät nicht starten.
- Nachdem Sie die Start/Pause-Taste drücken 4 , sind alle Tasten und der Programmwahlschalter deaktiviert.

5.13 Funktion „immer extra spülen"

Mit dieser Funktion können Sie die Funktion „Extra Spülen" stets beibehalten, auch wenn Sie ein neues Programm einstellen.

- Drücken Sie zum **Aktivieren** der Funktion die Tasten 7 und 8 gleichzeitig so lange, bis im Display das Symbol erscheint.
- Drücken Sie zum **Deaktivieren** der Funktion die Tasten 7 und 8 gleichzeitig so lange, bis das Symbol im Display erlischt.

6. WASCHPROGRAMME

Programm Temperatur	Beladung Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Koch/Bunt 95 °C - Kalt	Weiße und bunte Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 6 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN[1)] FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]
Koch/Bunt + Vorwäsche 95 °C - Kalt	Weiße und bunte Baumwolle, stark verschmutzt. Max. 6 kg	Vorwäsche Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]
Extra Leise 95 °C - Kalt	Weiße und bunte Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 6 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Stopp mit Wasser in der Trommel	FLECKEN[1)] FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]

Programm Temperatur	Beladung Max. Beladung	Programm-beschreibung	Funktionen
Pflegeleicht 60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, normal verschmutzt. Max. 2,5 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN[1)] FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]
Sport Intensiv 60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, stark verschmutzt. Max. 2,5 kg	Vorwäsche Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]
Leichtbügeln[3)] 60 °C - Kalt	Synthetikfasern, normal verschmutzt. Max. 1 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]
Feinwäsche 40 °C - Kalt	Feinwäsche, z. B. aus Acryl, Viskose oder Polyester, normal verschmutzt. Max. 2,5 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN[1)] FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]
Wolle/Seide 40 °C - Kalt	Waschmaschinenfeste Wolle. Handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche"-Pflegesymbol. Max. 1 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG
Schleudern/ Pumpen[4)]	Alle Gewebearten Die maximale Beladung hängt vom Wäschetyp ab.	Abpumpen des Wassers Schleudergang mit maximaler Drehzahl.	DREHZAHLREDUZIERUNG OHNE SCHLEUDERN

Programm Temperatur	Beladung Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Spülen	Alle Gewebearten.	Ein Spülgang mit zusätzlichem Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN[5)]
Gardinen 40 °C - Kalt	Stellen Sie dieses Programm zum Waschen von Gardinen ein. Dem Programm wird automatisch ein Vorwaschgang hinzugefügt, um den Staub von den Gardinen zu entfernen. Geben Sie kein Waschmittel in das Fach für die Vorwäsche. Max. 2,5 kg	Vorwäsche Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN
Jeans 60 °C - Kalt	Sämtliche Textilien aus Jeansstoff. Trikots aus modernen Geweben. Max. 3 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP ZEIT SPAREN[2)] FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN
Schnell Intensiv 60°-40°	Schnellwaschprogramm für leicht verschmutzte weiße/farbechte Buntwäsche und Mischgewebe. Max. 2,5 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN
20 Min. - 3 kg 40° - 30°	Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind oder nur einmal getragen wurden.	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG FLÜSSIG DOSIERUNG
Super Eco[6)] Kalt	Mischfasern (Baumwolle und Synthetik). Max. 3 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN

Programm Temperatur	Beladung Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Baumwolle Eco[7)] 60° - 40°	Weiße und farbechte Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 6 kg	Hauptwaschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHLREDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN FLÜSSIG DOSIERUNG EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN[2)]

1) Die FLECKEN-Funktion ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

2) Wir empfehlen eine reduzierte Beladung, falls die Taste 6 zwei Mal gedrückt wird (die Funktion „Extra Kurz" eingestellt ist). Das Gerät kann zwar voll beladen werden, aber es werden keine optimalen Waschergebnisse erzielt. Bei den Energiesparprogrammen für Baumwolle können Sie nur die Option Extra Kurz wählen.

3) Die Wasch- und die Schleuderphase sind schonend, um Knitterbildung zu vermeiden. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

4) Die Standard-Schleuderdrehzahl ist die Drehzahl für Koch-/Buntwäsche. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein. Achten Sie darauf, dass sie für die Wäsche geeignet ist. Soll ausschließlich abgepumpt werden, stellen Sie die Funktion OHNE SCHLEUDERN ein.

5) Drücken Sie die Taste EXTRA SPÜLEN für zusätzliche Spülgänge. Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.

6) Stellen Sie dieses Programm ein, wenn Sie Zeit sparen und den Energie- und Wasserverbrauch senken möchten.

7) Die Programme „Baumwolle EcoBaumwolle Eco 60 °C" und „40°C" sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C" bzw. „Baumwolle 40 °C". Hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Koch- und Buntwäsche sind dies die effizientesten Programme. Stellen Sie diese Programme ein, wenn Sie gute Waschergebnisse erzielen und den Energieverbrauch senken möchten. Die Dauer des Waschprogramms wird dadurch verlängert. Bei den Energiesparprogrammen für Baumwolle können Sie nur die Option Extra Kurz wählen.

6.1 Woolmark Zertifikat

Das Waschprogramm „Wolle" dieser Maschine wurde von der Firma Woolmark auf das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung „Handwäsche" getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass die Wäsche gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Angaben des Maschinenherstellers gewaschen wird. M1027
In Großbritannien, Irland, Hongkong und Indien ist das Woolmark-Symbol ein zertifiziertes Warenzeichen. ©The Woolmark Company Pty Ltd.

7. VERBRAUCHSWERTE

Die Werte dieser Tabelle sind Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%)[1] L70260 TL1/ L70269 TL1	Restfeuchte (%)[1] L70360 TL1
Koch-/Buntwäsche 60 °C	6	1.10	56	180	53	52
Koch-/Buntwäsche 40 °C	6	0.65	54	150	53	52
Pflegeleicht 40 °C	2.5	0.45	46	105	35	35
Feinwäsche 40 °C	2.5	0.55	46	90	35	35
Wolle/Handwäsche 30 °C	1	0.35	50	70	30	30
Standardprogramme Koch-/Buntwäsche						
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 60 °C	6	0.96	45	240	53	52
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 60 °C	3	0.62	37	149	53	52
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 40 °C	3	0.50	37	136	53	52

[1] Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.50	0.50

Die Energieverbrauchswerte in den Zuständen „Aus" und „An" entsprechen der Verordnung der EU-Kommission 1015/2010 zur Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EC.

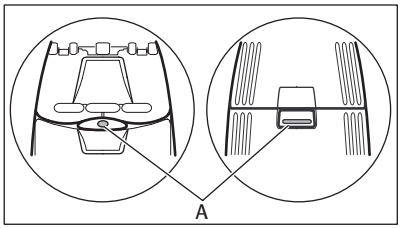
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Hauptfach der Waschmittelschublade. Stellen Sie ein Koch/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel. So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

9. GEBRAUCH DES GERÄTS

1. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
3. Drücken Sie die Taste 1 , um das Gerät einzuschalten.
4. Legen Sie die Wäsche in das Gerät.
5. Verwenden Sie die richtige Waschmittel- und Pflegemittelmenge.
6. Stellen Sie je nach Wäscheart und Verschmutzungsgrad das passende Waschprogramm ein.

10. EINFÜLLEN DER WÄSCHE

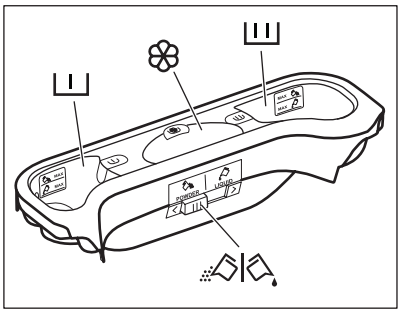


1. Öffnen Sie den Deckel des Geräts.
2. Drücken Sie die Taste A (modellabhängig). Die Trommel öffnet sich automatisch.
3. Legen Sie die Wäsche in die Trommel. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.
4. Schließen Sie die Trommel und den Deckel der Waschmaschine.

Bevor Sie den Deckel schließen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel richtig verschließen.

11. VERWENDUNG VON WASCH- UND PFLEGEMITTELN

11.1 Gebrauch von Wasch- und Pflegemitteln



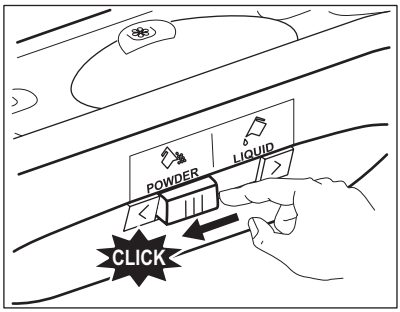
- Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.

	Waschmittelfach für die Vorwäsche. Füllen Sie nicht mehr Waschmittel (Pulver- oder Flüssigwaschmittel) ein als bis zu den Marken MAX.

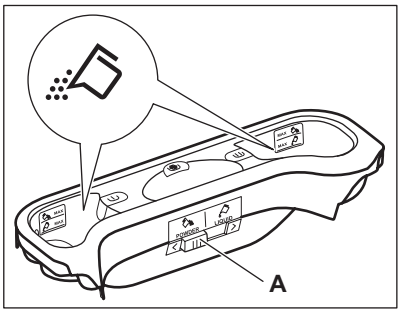
	Waschmittelfach für die Hauptwäsche. Füllen Sie nicht mehr Waschmittel (Pulver- oder Flüssigwaschmittel) ein als bis zu den Marken MAX.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke). Die Markierung M ist die Obergrenze für flüssige Pflegemittel.
	Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

Flüssigwaschmittel oder Waschpulver

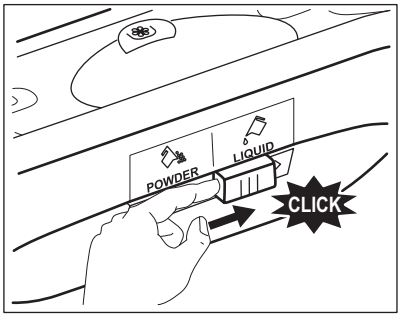
1.



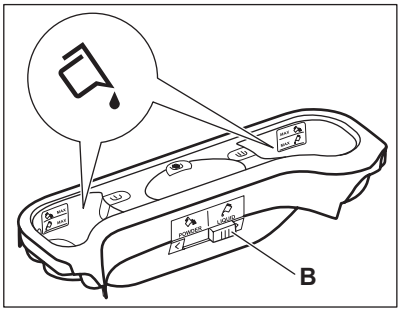
2.



3.



4.



- Position **A** für Waschpulver (Werkseinstellung).
- Position **B** für Flüssigwaschmittel.

Bei Verwendung von Flüssigwaschmitteln:

– Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.

– Füllen Sie nicht mehr Flüssigwaschmittel ein als bis zur Obergrenze.

12. EINSTELLEN UND STARTEN EINES PROGRAMMS

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter. Die entsprechende Programmanzeige leuchtet auf.
2. Die Kontrolllampe der Taste 4 blinkt rot.

3. Im Display werden die Standardwerte für Temperatur und Schleuderdrehzahl angezeigt. Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um die Temperatur und/oder Schleuderdrehzahl zu ändern.
4. Wählen Sie die verfügbaren Funktionen aus. Die Kontrolllampe der eingestellten Funktion leuchtet oder das Display zeigt das entsprechende Symbol an.
5. Drücken Sie die Taste 4 , um das Programm zu starten. Die Kontrolllampe der Taste 4 leuchtet.

Die Ablaufpumpe kann sich während des Wasserzulaufs eine kurze Zeit einschalten.

12.1 Unterbrechen eines Programms

1. Drücken Sie die Taste 4 . Die Kontrolllampe blinkt.
2. Drücken Sie die Taste 4 erneut. Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

12.2 Abbrechen eines Programms

1. Drücken Sie die Taste 1 , um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Drücken Sie die Taste 1 erneut, um das Gerät einzuschalten. Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.

Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.

12.3 Ändern einer Funktion

Einige Funktionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Drücken Sie die Taste 4 . Die Kontrolllampe blinkt.
2. Ändern Sie die eingestellte Funktion.

12.4 Einstellen der Zeitvorwahl

1. Drücken Sie die Taste 5 wiederholt, bis das Display die Zeit in Minuten und Stunden anzeigt. Die entsprechenden Symbole leuchten auf.
2. Nach dem Drücken der Taste 4 beginnt das Gerät die vorgewählte Zeit herunterzuzählen.

   Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.

Sie können die Einstellung der Zeitvorwahl vor dem Einschalten des Geräts mit der Taste 4 jederzeit abbrechen oder ändern. Die Zeitvorwahl kann nicht zusammen mit dem Programm **Dampf** eingestellt werden.

12.5 Abbrechen der Zeitvorwahl

1. Drücken Sie die Taste 4 . Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.
2. Drücken Sie die Taste 5 wiederholt, bis das Display **0'** anzeigt.
3. Drücken Sie die Taste 4 . Das Programm startet.

12.6 Öffnen des Deckels

Während ein Programm oder die Zeitvorwahl aktiv ist, ist der Deckel verriegelt.

So öffnen Sie den Deckel:

1. Drücken Sie die Taste 4 . Zwei Minuten nachdem das Programm angehalten hat, können Sie den Deckel öffnen. Das Türverriegelungssymbol im Display erlischt.
2. Öffnen Sie den Deckel.
3. Schließen Sie den Deckel und drücken Sie die Taste 4 . Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.

Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, leuchtet das Türverriegelungssymbol weiterhin und der Deckel lässt sich nicht öffnen. Wenn Sie dennoch den Deckel öffnen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Warten Sie einige Minuten.
3. Vergewissern Sie sich, dass kein Wasser in der Trommel steht.

Wenn Sie das Gerät ausschalten, müssen Sie das Programm anschließend neu einstellen.

13. AM PROGRAMMENDE

- Das Gerät stoppt automatisch.
- Es ertönen akustische Signale.
- 0 blinkt im Display.
- Die Kontrolllampe der Start/Pause-Taste 4 erlischt.
- Zwei Minuten nachdem das Programm angehalten hat, können Sie den Deckel öffnen. Das Türverriegelungssymbol erlischt.
- Drücken Sie die Taste 1 , um das Gerät auszuschalten. Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Abschaltautomatik das Gerät automatisch aus.

Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, zeigt das Display das Ende des zuletzt gewählten Programms an. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

- Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
- Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.
- Schließen Sie den Wasserhahn.

Ist das Programm beendet und die Funktion „Spülstopp“ ist aktiviert:

– Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
– Die Tür bleibt verriegelt.
– Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür zu öffnen.

Abpumpen des Wassers:

1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Start/Pause-Taste 4 . Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
3. Wenn das Programm beendet ist und das Türverriegelungssymbol erlischt, können Sie die Tür öffnen.
4. Schalten Sie das Gerät aus.

Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

14. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

14.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.
- Nicht im Gerät waschen:
  - Ungesäumte Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff
  - Bügel-BHs
  - Verwenden Sie einen Beutel zum Waschen von kleinen Textilien.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

14.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.
Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.
Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

14.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.

14.4 Umwelttipps

Halten Sie sich zum Schutz der Umwelt und zur Senkung Ihres Wasser- und Stromverbrauchs an diese Anweisungen:

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximalen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die richtige Waschmittelmenge verwenden zu können.

14.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.
Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.
Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Produkte.
Gleichwertige Maßeinheiten der Wasserhärte:

- Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)
- Französische Wasserhärtegrade (°TH).

- mmol/l (Millimol pro Liter - internationale Einheit für Wasserhärte)
- Clarke-Werte

Wasserhärtetabelle

Härtegrad	Art	Wasserhärte			
		°dH	°TH	mmol/l	Clarke
1	weich	0-7	0-15	0-1.5	0-9
2	mittel	8-14	16-25	1.6-2.5	10-16
3	hart	15-21	26-37	2.6-3.7	17-25
4	sehr hart	> 21	> 37	>3.7	>25

15. REINIGUNG UND PFLEGE

WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie es reinigen.

15.1 Entkalken

Normales Leitungswasser enthält Kalk. Falls erforderlich, benutzen Sie einen Enthärter, um Kalkablagerungen zu entfernen.
Verwenden Sie ein Produkt, das speziell für Waschmaschinen hergestellt wird. Halten Sie sich an die Herstelleranweisungen auf der Verpackung.
Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

15.2 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.

VORSICHT!
Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

15.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

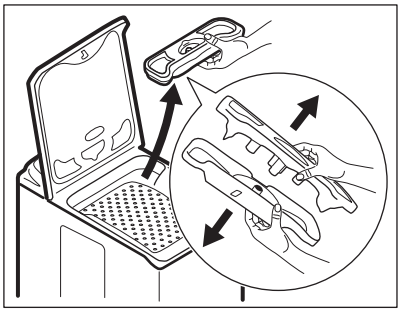
Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Stellen Sie das heißeste Waschprogramm für Koch-/Buntwäsche ein.
- Verwenden Sie die korrekte Menge eines Waschpulvers mit biologischen Reinigungseigenschaften.

Lassen Sie die Tür nach jedem Waschprogramm einige Zeit offen stehen, um einer Schimmelbildung vorzubeugen und unangenehme Gerüche entweichen zu lassen.

15.4 Waschmittelschublade

So reinigen Sie die Waschmittelschublade:



1. Nehmen Sie die Waschmittelschublade heraus und trennen Sie die beiden Teile.
2. Reinigen Sie alle Teile mit Wasser.
3. Setzen Sie die beiden Teile der Waschmittelschublade wieder zusammen.
4. Setzen Sie die Waschmittelschublade wieder ein.

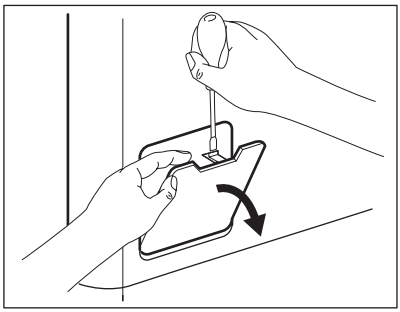
15.5 Ablauffilter

Kontrollieren Sie regelmäßig den Ablauffilter und sorgen Sie dafür, dass er sauber ist.

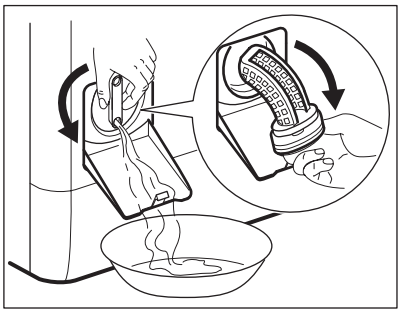
WARNUNG!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Entfernen Sie den Filter nicht, während das Gerät in Betrieb ist. Reinigen Sie den Ablauffilter nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist. Das Wasser muss abgekühlt sein, bevor Sie den Filter reinigen.

So reinigen Sie den Filter:



1. Öffnen Sie die Filterabdeckung.



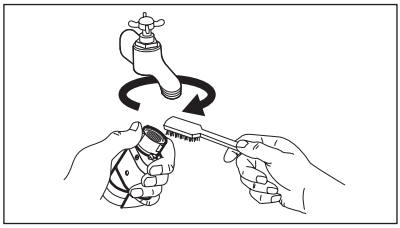
2. Stellen Sie einen Behälter unter die Abdeckung, um das auslaufende Wasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter, bis er senkrecht steht.
3. Drehen Sie den Filter vollständig und nehmen Sie ihn heraus.
4. Entfernen Sie Flusen und Fremdkörper.
5. Reinigen Sie den Filter mit Wasser.
6. Setzen Sie ihn wieder ein und schrauben Sie ihn fest.
7. Achten Sie darauf, dass Sie den Filter richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.
8. Schließen Sie die Filterabdeckung.

15.6 Zulaufschlauchfilter und Ventilfilter

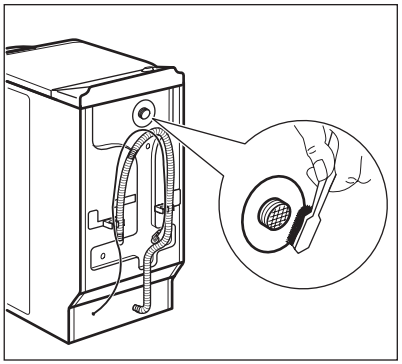
WARNUNG!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

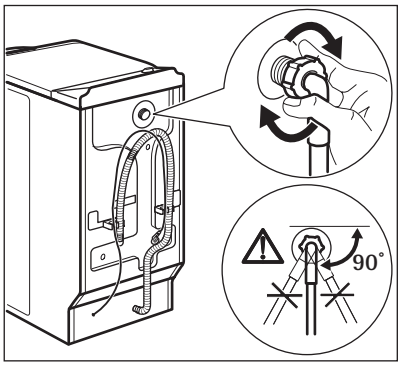
So reinigen Sie die Wasserzulauffilter:



1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch vom Wasserhahn.
3. Reinigen Sie den Filter im Zulaufschlauch mit einer harten Bürste.



4. Entfernen Sie den Zulaufschlauch von der Geräterückseite.
5. Reinigen Sie den Filter im Ventil mit einer harten Bürste oder einem Handtuch.



6. Bringen Sie den Zulaufschlauch wieder an. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse vollkommen dicht sind, damit kein Wasser austreten kann.
7. Drehen Sie den Wasserhahn auf.

15.7 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen. In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (3) unter „So reinigen Sie die Wasserzulauffilter" durch.
Reinigen Sie den Filter bei Bedarf.
Bringen Sie den Ablaufkanal wieder in seine ursprüngliche Position und schließen Sie die Klappe des Ablauffilters.

15.8 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zu-

laufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Drehen Sie den Wasserhahn zu und entfernen Sie den Zulaufschlauch.
2. Stecken Sie das Ende des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
3. Wählen Sie das Abpumpprogramm und lassen Sie es komplett durchlaufen.
4. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf Stopp, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.
5. Schalten Sie das Gerät aus.

WARNUNG!
Vergewissern Sie sich vor einer erneuten Benutzung des Geräts, dass die Temperatur mehr als 0 °C beträgt.
Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch niedrige Temperaturen entstanden sind.

16. FEHLERSUCHE

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.
Versuchen Sie zunächst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und das Display zeigt einen Alarmcode an:

- E10 - Es läuft kein Wasser in das Gerät.
- E20 - Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- E40 - Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.
- EF0 - Die Aquasafe-Einrichtung ist ausgelöst.

WARNUNG!
Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Es läuft kein Wasser in das Gerät.	Der Wasserhahn ist geschlossen.	Drehen Sie den Wasserhahn auf.
	Der Wasserzulaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
	Die Filter im Wasserzulaufschlauch sind zugesetzt.	Reinigen Sie die Filter. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserhahn ist blockiert oder durch Kalkablagerungen verstopft.	Reinigen Sie den Wasserhahn.
	Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist zugesetzt.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserablaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.
	Ein Waschprogramm ohne Abpumpphase ist eingestellt.	Stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Die Funktion Spülstopp ist aktiviert.	Stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.		Schließen Sie die Tür richtig.
Die Aquasafe-Einrichtung ist aktiv.		• Schalten Sie das Gerät aus. • Schließen Sie den Wasserhahn. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Das Gerät schleudert nicht.	Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.	Stellen Sie das Schleuderprogramm ein.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist zugesetzt.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Unwuchtprobleme durch die Beladung.	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.
Das Programm startet nicht.	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Sicherung im Hausicherungskasten ist durchgebrannt.	Setzen Sie eine neue Sicherung ein.
	Sie haben nicht die Taste 4 gedrückt.	Drücken Sie die Taste 4 .
	Die Zeitvorwahl ist eingestellt.	Um das Programm sofort zu starten, brechen Sie die Zeitvorwahl ab.
	Die Kindersicherung ist aktiviert.	Deaktivieren Sie die Kindersicherung.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	An den Schlauchanschlüssen tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchanschlüsse fest angeschlossen sind.
	An der Ablaufpumpe tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Ablaufpumpe fest angeschlossen ist.
	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
Die Tür des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Ein Waschprogramm läuft.	Warten Sie das Ende des Waschprogramms ab.
	Es befindet sich Wasser in der Trommel.	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch.	Das Gerät ist nicht ausgerichtet.	Richten Sie das Gerät waagrecht aus. Siehe hierzu „Montage“.
	Sie haben die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben nicht entfernt.	Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben. Siehe hierzu „Montage“.
	Es ist sehr wenig Wäsche in der Trommel.	Füllen Sie mehr Wäsche ein.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	Das Ende des Ablaufschlauchs liegt zu tief.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Sie haben zu wenig oder ein falsches Waschmittel verwendet.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Sie haben hartnäckige Flecken nicht vor dem Waschgang entfernt.	Verwenden Sie zur Entfernung hartnäckiger Flecken Spezialprodukte.
	Es wurde eine falsche Temperatur eingestellt.	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Es befindet sich zu viel Wäsche in der Trommel.	Verringern Sie die Beladung.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wenn das Display andere Alarmcodes anzeigt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

17. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe	400 / 850 / 600 mm
	Gesamttiefe	600 mm
Elektrischer Anschluss:	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz
Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.		**IPX4**
Wasserdruck	Min.	0,5 bar (0,05 MPa)
	Max.	8 bar (0,8 MPa)
Wasserversorgung [1]		Kaltwasser
Maximale Beladung	Baumwolle	6 kg
Schleuderdrehzahl	Max.	1200 U/min (L70260TL1/ L70269TL1) 1300 U/min (L70360TL1)

[1] Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.

18. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♺. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.
Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop

108742900-A-242012

CE

AEG

perfekt in form und funktion